GeniusReport
simply younique

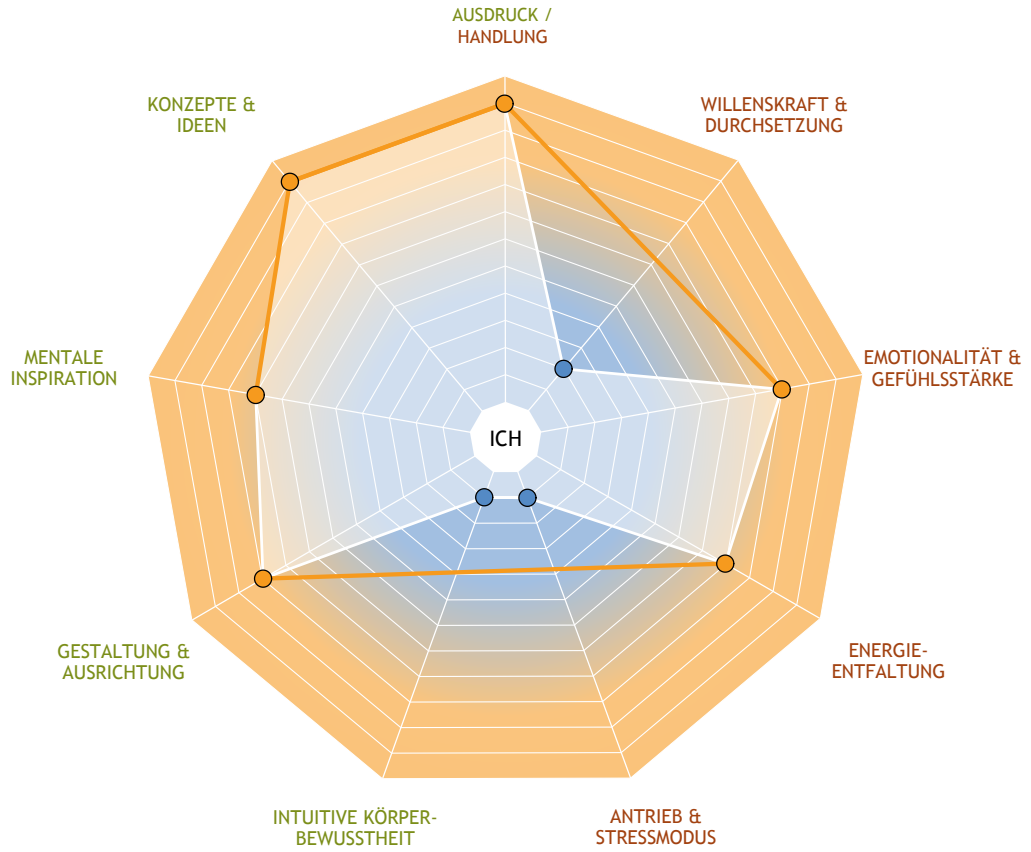
Cornelia Scala-Hausmann

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbigen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

SPEZIALISIERTE HANDLUNGSORIENTIERUNG

Ich setze meine Schaffenskraft gerne für produktive Prozesse ein und kann tatkräftig zupacken. Wichtig ist es mir dabei, dass eine Aufgabe meinen Talenten und Fähigkeiten entspricht und ich mich befriedigend verwirklichen kann. Ich schätze die Kooperation mit jenen, die ich für meine Projekte begeistern kann.

INNOVATIONSKRAFT

Mein Interesse gilt innovativen und neuen Dingen, die ich durch meine Individualität mitgestalte. Ich treibe neue Entwicklungen voran und baue Brücken in neu zu erschließende Bereiche. Ich transformiere Bestehendes und bin mit meiner Innovationskraft ein Meister der Veränderung.

GESTALTUNGSKRAFT UND HALTUNG

Ich verfüge über die Schaffenskraft, Dinge zu gestalten und Prozessen Richtung zu geben. Ich kann mit meiner sicheren Haltung die Ausrichtung von Energie steuern, wodurch ich auch zum Mittelpunkt jedes Teamprozesses werde.

ANREGENDE IDEEN UND GESCHICHTEN

Ich habe das Talent, Ideen und Geschichten anregend zu erzählen. Ich kann mich dabei wortreich und rhetorisch geschickt ausdrücken und auf diese Weise andere Menschen inspirieren. Basis dafür sind meine natürliche Neugier und die Fähigkeit, Erfahrungen zu verarbeiten.

OFFENE KOMMUNIKATION

Ich habe das Talent, meine Stimmungen und emotionalen Empfindungen sehr gut artikulieren zu können. Das macht mich, wenn ich dafür in Stimmung bin, zu einem geselligen Menschen, der auch andere mit seinen Stimmungen, vielleicht auch durch musikalischen Ausdruck, anregen kann.

PRODUKTIVE STRUKTURIERUNG

Ich verstehe es, meine individuellen Einsichten zu erklären und damit bestehende Ansichten zu verändern. Ich kann dazu beitragen, dass Energie effizient und gut strukturiert eingesetzt wird. Die Produktivität von Prozessen zu erhöhen ist mir ein wichtiges Anliegen.

REFLEXION VON ERFAHRUNGEN

Mein Verstand ist hervorragend dafür geeignet, aus vergangenen Erfahrungen den Sinn und die Bedeutung zu finden. Durch den mentalen Prozess der Reflexion von Erinnerungen können neue sinnstiftende Ideen reifen, die durch ihre Klarheit gesellschaftliche Entwicklungen bewirken können.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN



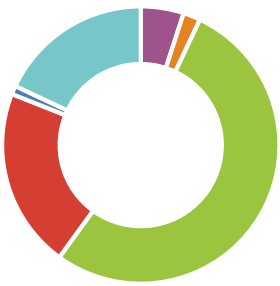
%	
42	GESELLSCHAFTLICHER Anteil, der eine weitreichende Wirkung in der Gesellschaft haben kann.
6	GEMEINSCHAFTLICHER Anteil, der sich in enger Kooperation mit anderen verwirklichen kann.
52	INDIVIDUELLER Anteil, der sich durch den kreativen Ausdruck von Individualität verwirklichen kann.

3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„TEAMLEADER“, präsent, aktivierend, umsetzungsorientiert

In der Teamarbeit bin ich sehr präsent und versuche den Prozess energievoll voranzutreiben. Daher kann ich auch zu Ungeduld neigen und dazu tendieren, selbst sehr viel Arbeit zu übernehmen. Mein Anteil am Teamergebnis ist meist ein wichtiger.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



%	
5	Stärkung von FÜHRUNG und VERWALTUNG
2	Behauptung im WETTBEWERB und am MARKT
53	Zielorientierte PLANUNG und RESSOURCENSTEUERUNG
21	Förderung der KOMMUNIKATION und INTERAKTION
1	Zukunftssichernde ERHALTUNG der Struktur
18	Impulsgebend für INNOVATIONEN und VERÄNDERUNGEN

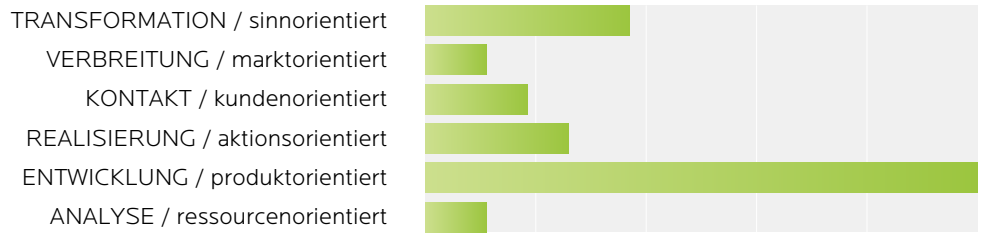
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

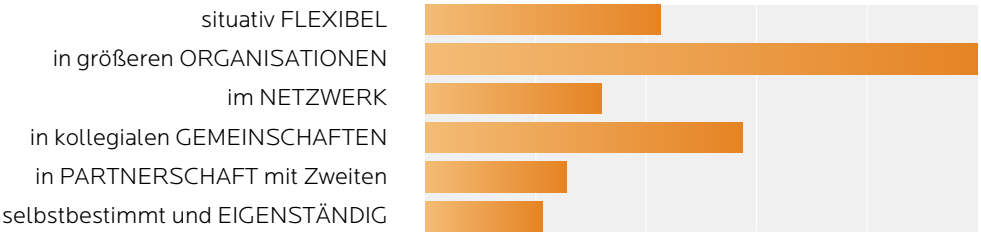
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



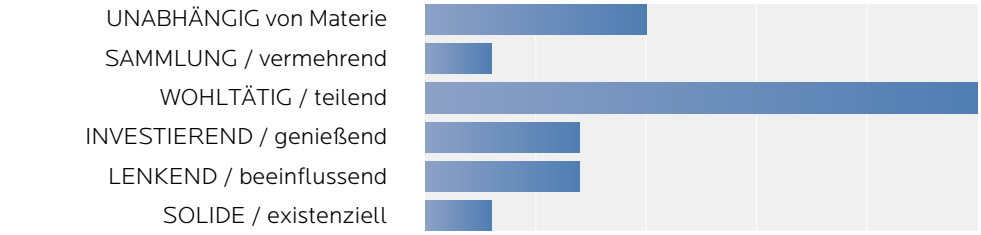
Stichworte zum Talent „ENTWICKLUNG“:
produktorientiert, qualitätsbewusst, passioniert, anwenderbezogen,
z.B. Kreation, Gestaltung, Design, Perfektionierung, Erfindergeist

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann meine Talente am besten in der Kooperation in größeren Organisationen entfalten. Ich schätze arbeitsteilige Prozesse, in denen jeder seinen definierten Arbeits- und Verantwortungsbereich hat und diszipliniert übergeordnete Ziele und Interessen verfolgt.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



Für mich bedeutet materieller Wohlstand, dass ich selbst über genügend Ressourcen verfüge, um diese auch mit anderen zu teilen, die weniger haben als ich. Auch für mich lohnt sich diese Haltung, weil kluges Teilen auch meinen Wohlstand begünstigt.

5

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



%

7 LOGISCHER Anteil, der auch Details verstehen und Fakten kennen möchte, um die Zukunft sicher planen zu können.

57 ABSTRAKTER Anteil, der die Erfahrungen aus der Vergangenheit reflektiert, um deren Bedeutung zu erfassen.

36 INDIVIDUELLER Anteil, der nach Wissen strebt, um die Gegenwart gestalten zu können.

5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



%

22 PRAKTISCHER Anteil, der intuitiv entscheidet, was machbar und praktikabel ist.

31 EMPATHISCHER Anteil, der die Auswirkung einer Entscheidung auf die Emotionen anderer berücksichtigt.

47 MENTALER Anteil, der Entscheidungen auch theoretisch gut begründen und wissenschaftlich fundiert absichern möchte.

5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE

spontan / revidierbar **reiflich / haltbar**



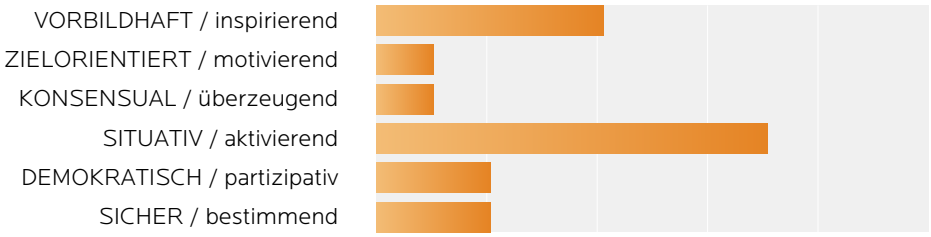
Ich treffe meine Entscheidungen erst nach reiflicher Betrachtung. Dadurch sind meine Entscheidungen auch haltbar und nicht so leicht umzustoßen.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

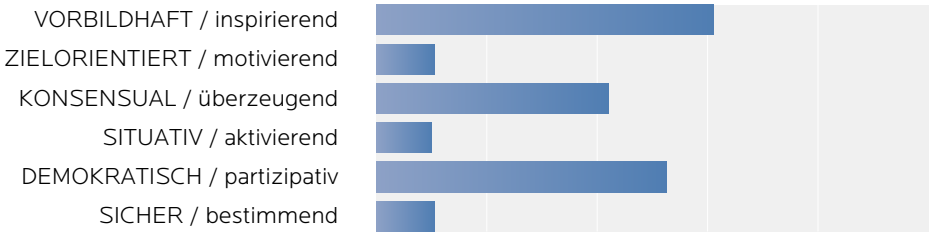
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



Andere nehmen meinen Führungsstil als individuell fördernd und aktivierend wahr. Meine Mitarbeiter fühlen sich durch mich zu Höchstleistungen angespornt.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich verhalte mich in einer Führungsrolle vorbildhaft und tue selbst das, was ich von meinen Mitarbeitern erwarte. Das entfaltet die größte Wirkung und man folgt mir gerne nach.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend **ausgleichend**



Ich kann in Verhandlungen bessere Ergebnisse erzielen, wenn ich ausgleichend wirke.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv **kooperativ**



Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend **wahrnehmend / prüfend**



Ich arbeite Konzepte und Ideen gerne aus und bringe diese in die Zusammenarbeit ein.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend **offen für die Themen anderer**



Ich gehe gerne aktiv auf andere zu und bringe meine Themen und Anliegen ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend **sachlich / harmonisierend**



Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck **ich reagiere auf externen Druck**



In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

UNVOREINGENOMMEN OBJEKTIV

Es motiviert mich, einen objektiven und unvoreingenommenen Blick auf die Dinge zu haben. Ich bewahre mir gerne diese neutrale, allparteiliche, beobachtende Position. In meinem Tun möchte ich immer alle Aspekte und Interessen berücksichtigen und in meine Beiträge einbeziehen. Ich schätze Individualität als Basis für kreative Entwicklungen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

INVESTIGATIV - ERFOLGREICHES ERKENNEN

Meine Sichtweise auf die Welt ist davon geprägt, dass ich ein sehr gutes Auge und Gespür dafür habe, wer intelligent und damit in einem bestimmten Kontext lebensfähig ist und erfolgreich sein kann. Diese Sichtweise und Wahrnehmung ist die Basis für mein eigenes Überleben, weil nur das Erfolgreiche einen Beitrag zu meiner eigenen Sicherheit leisten kann.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

REGELMÄSSIGE AKTIVITÄT UM PRÄSENT ZU SEIN

Für mich ist es wichtig, einer regelmäßigen Aktivität nachkommen zu können, in der ich präsent sein kann und eine Ressource für andere darstelle. Ich steuere Beziehungen aktiv und bringe andere dazu, sich mit dem zu beschäftigen, was auch mir wichtig ist. Wenn mir eine Aktivität entspricht, kann ich sehr ausdauernd sein, weil ich mich selbst in der Aktivität auflade.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

BREITE WAHRNEHMUNG - TIEFES WISSEN

Ich verfüge über einen rezeptiven Verstand, der im Moment präsent ist und alles rundherum absichtslos wahr- und aufnimmt. In dieser unfokussierten Präsenz im Moment sammelt mein Verstand breites und tiefes Wissen. Damit kann ich für andere eine wichtige Ressource sein, wenn deren Wahrnehmung vielleicht nicht so umfassend ist.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Meine Erfahrung mit gesellschaftlicher Interaktion ermöglicht mir vorbildhafte Führerschaft.

Ich akzeptiere, dass sich Ideen erst verwirklichen, wenn deren Zeit gekommen ist.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich verstehe es, auch dann weiter zu machen, wenn sich mir der Sinn verschließt.

Meine Fähigkeit zur kritischen Selbstreflexion ermöglicht mir die Weiterentwicklung.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich weiß, dass meine Ideen reifen müssen, damit ich ihren genialen Ansatz vermitteln kann.

Ich schenke selektiv dem Aufmerksamkeit, was meiner materiellen Sicherheit dient.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich respektiere Erfahrungen und kann diese geschickt in mein Handeln einbeziehen.

Ich habe die Gabe, Menschen mit gleichen Ideen und Zielen zu finden.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Weil ich die gemeinsamen Interessen achte, kann ich zum materiellen Erfolg beitragen.

Ich schweige und ziehe mich zurück, wenn dies die Aufrechterhaltung der Harmonie fördert.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Ich verstehe es, aus vielen Meinungen und Standpunkten sinnvolle Synthesen zu bilden.

Wenn das für mich authentische Verhalten nicht möglich ist, ziehe ich mich zurück.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich verstehe, dass gewissenhafte Bestandsaufnahmen die Basis für Weiterentwicklung sind.

Ich setze Arbeitskraft und Ressourcen so ein, dass sie den größten Nutzen entfalten.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Auch wenn die Umstände schwierig sind, bewahre ich eine positive Haltung.

Mein ambitionierter Einsatz hilft mir, auch heikle Situationen zu meistern.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich bewahre meinen individuellen Ausdruck, auch wenn ich nicht immer verstanden werde.

Ich habe die Gabe, Ressourcen strategisch geschickt und intelligent zu lenken.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Mein vorbildliches loyales Verhalten verschafft mir großen Einfluss in Gemeinschaften.

Durch meine Begeisterungsfähigkeit kann ich über das Vertraute hinausgehen.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich kann relevante Erfahrung erkennen und ihren sinnstiftenden Wert würdigen.

Ich weiß, dass Konfusion Teil von Prozessen ist und wann sinnvoll gehandelt werden kann.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Meine mentalen Prozesse begünstigen Einsichten, die einen Durchbruch bewirken können.

Ich kann den Wert von kreativen Beiträgen objektiv einschätzen.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich weiß, dass Konfusion Teil von Prozessen ist und wann sinnvoll gehandelt werden kann.

Ich habe die mentale Gabe, Verwirrung zu akzeptieren, wenn Klarheit erst reifen muss.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).
Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH